

WIR HABEN
ZUVERSICHT.

Sparkasse
Osterode am Harz

Das Schönste an unserer Region ist die Zuversicht. Und das wird immer so bleiben!

Italien als musikalischer Sehnsuchtsort

Festivals aufm Platz: Die Niedersächsischen Musiktage sind am 12. September auf dem Kornmarkt zu Gast

von Thomas Kügler

Osterode. Auch die Niedersächsischen Musiktage mussten sich in der Corona-Zeit neu erfinden. Statt in die Hallen und Konzertsäle zu gehen, haben die Organisatoren die Reihe „Festivals aufm Platz“ ins Leben gerufen. Mit der Freiluftveranstaltung gastieren die Musiktage auch in Osterode. Am 12. September gibt es unter dem Motto „Kennst du das Land...“ ab 12.00 Uhr italienische Momente in Musik und Literatur.

Der Eintritt ist zwar frei, aber die Plätze sind begrenzt und müssen reserviert werden.

Eigens für diese Veranstaltung gibt es ein Trio der Extraklasse mit Veronika Eberle an der Violine, Edicson Ruiz am Kontrabass und José Gallardo am Klavier. Wer bisher dachte, dass der Kontrabass plump und ungelenk sei im Vergleich zur Geige, der wird von Edicson Ruiz eines Besseren belehrt. Der Bassist der Berliner Philharmoniker gilt als Zauberer an den Saiten. Seine feine Musikalität verbindet er mit einem leichtfüßigen Spiel.

Die typisch italienische Verbindung von melodischem Schmelz und spielerischer Artistik bestimmt das Programm, das Edicson Ruiz und seine Frau, die gefeierte Geigerin Veronika Eberle, „aufm Platz“ zusammen zelebrieren.

Sie kann man getrost als Wunderkind bezeichnen. Schon im Alter von zehn Jahren konzertierte Eberle mit den Münchner Symphonikern. Seitdem hat sie 12 Preise und Auszeichnungen erhalten und mit allen Größen des Konzertbetriebs zusammengearbeitet. Dazu zählen Simon Rattle und alle großen Orchester Europas wie die Berliner Philharmoniker und das Gewandhausorchester.

Unterstützt wird das Streicherduo dabei vom Pianisten José Gallardo. Er studierte in Buenos Aires und an der Hochschule für Musik Mainz.

Gallardo hat schon Größen aus allen Genres begleitet. Dazu gehört auch Nils Mönckemeyer. Für seinen Solo-Projekte wurde der 51-Jährige in der Vergangenheit mit einigen Auszeichnungen geehrt. Seit 2008 ist er Dozent am Leopold-Mozart-Zentrum in Augsburg.

Signorina Elletra

Der prominenteste Gast dürfte an diesem Tag aber Annett Renneberg sein. Vielen ist sie aus der Serie „In aller Freundschaft“ bekannt. Aber als Signorina Elletra gehört die Thüringerin zu den prägenden Darstellern in den Verfilmungen der Brunetti-Krimis von Donna Leon.

Annett Renneberg liest literarische Texte aus und über Italien. Es geht um das mediterrane Lebensgefühl

und um die wunderbaren Rituale des Alltags zwischen Torino und Palermo. Schließlich sind neue und alte Rituale das Motto der diesjährigen Musiktage.

Vor Ort

Partner der Niedersächsischen Musiktage ist die Sparkasse Osterode am Harz. Thomas Toebe freut sich darauf, diese Veranstaltung präsentieren zu können. „Ich selbst habe eine große Vorliebe für die italienischen Momente im Leben“, betont er.

Dazu komme die Sehnsucht nach Kultur. „Es ist höchste Zeit für solch ein Angebot“, so Toebe weiter. Deshalb sei man über die Zusammenarbeit mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung sehr erfreut, ergänzt der Vorstand der Sparkasse Osterode am Harz.

Osterodes Bürgermeister Jens Augat stimmt ihm zu. Für ihn liegt der Reiz der Veranstaltung auch im Kontrast zu den Händelfestspielen, die zuvor in Osterode gastieren.

Das Konzept der „Festivals aufm Platz“ mache Kultur zugänglich für jeden. Dafür sei er dankbar, so der Bürgermeister.

Eine alte Fußballerweisheit lautet „entscheidend ist aufm Platz“. Für Kerstin Karg vom Veranstalter Niedersächsische Sparkassenstiftung hat die Corona-Krise auch etwas Gutes. Mit den „Festivals aufm



Festival auf dem Kornmarkt: Jens Augat (links) und Thomas Toebe freuen sich schon jetzt auf den 12. September und einen Hauch Italien.

FOTO: THOMAS KÜGLER

Platz“ habe man ein ansprechendes Format gefunden, das mehr ist als eine Ergänzung zu den bisherigen Veranstaltungen in geschlossenen Räumen. Das wolle man in den nächsten Jahren als eigenständige Reihe ausbauen.



Veronika Eberle kommt nach Osterode
FOTO: FELIX BRÖDE / NIEDERSÄCHSISCHE SPARKASSENSTIFTUNG

Die Karten

■ Der Eintritt ist kostenlos. Aber die Tickets müssen reserviert werden.

■ Die Reservierung hat am Mittwoch begonnen. Karten und Informationen gibt es unter www.musiktage.de und 0800 – 456 65 40.

■ Die Zahl der Karten ist von der Corona-Lage abhängig.